



Spiele-Autoren-Zunft e.V.

Pressemitteilung

14.12.2011

Nominierte für ALEX-Medienpreis bekanntgegeben

Die Jury hat gesprochen, dies sind die fünf Nominierten für den ALEX-Medienpreis:

Sebastian Wenzel, „Auferstanden aus Kopien“, erschienen bei Spiegel Online

Stefan Locke, „Bretter, die die Welt begeistern“, erschienen bei der Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung

Thomas Nolde / Marc Tomona, „Game Over“, erschienen bei Youtube

Fred Bogner / Anna Schöll, „Der Raufbold, Steffi und ein Arsch“, erscheinen bei PLAY

Axel Biesler, „Vinum et circensis“, erschienen bei Vinum

Genauerer, sowie die Verlinkungen auf die Beiträge finden sie [auf unserer Homepage](#).

Mit dem ALEX-Medienpreis sollen Arbeiten von Journalistinnen und Journalisten ausgezeichnet werden, die das Erlebnis Spielen und die gesellschaftliche Bedeutung des Spiels – insbesondere des Gesellschaftsspiels – auf überzeugende Weise darstellen und einer breiten Öffentlichkeit näher bringen.

Die Preisverleihung findet anlässlich der Internationalen Spielwarenmesse in Nürnberg am Abend des 04. Februar 2012 während der traditionellen SAZ-Party im Literaturhaus statt.

Bei Fragen stehe ich ihnen gerne zur Verfügung.

Ulrich Blum

Pressereferent

presse@spieleautorenzunft.de

Fest: +49 221 1683 70 39

Mobil: +49 176 380 277 38

Die SAZ vertritt die Rechte und Interessen der SpieleautorInnen und setzt sich für das Kulturgut Spiel in der Gesellschaft ein.